



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** **Motion von Regula Meschberger, SP-Fraktion:  
Klassenlehrpersonen um eine Pflichtlektion entlasten**

**Autor/in:** [Regula Meschberger](#)

**Mitunterzeichnet von:** Baumann, Brassel, Bühler, Chappuis, Dambach, Degen, Fuchs, Halder, Hänggi, Huggel, Joset, Koch, Münger, Rüegg, Schweizer Hannes, Schweizer Kathrin und Würth

**Eingereicht am:** 17. Juni 2010

**Bemerkungen:** --  
[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

In den letzten Jahren haben die Aufgaben der Klassenlehrpersonen ständig zugenommen. Dazu tragen vor allem die immer zahlreicher werdenden Koordinationsaufgaben bei. Immer häufiger arbeiten zusätzliche Lehrpersonen und Therapeut/innen in einer Klasse. Das bedingt gegenseitige Absprachen, die von der Klassenlehrperson initiiert und koordiniert werden müssen, damit alle Betroffenen gemeinsam zum Wohl der Schülerinnen und Schüler arbeiten können.

Die kommenden Reformen im Bildungswesen bedeuten für die Klassenlehrpersonen einen zusätzlichen Aufwand in Bezug auf Zusammenarbeit und Koordination. Dieser Mehraufwand ist im Rahmen der gegebenen Gesamtarbeitszeit nur zu leisten, wenn die Klassenlehrpersonen bei der Unterrichtstätigkeit um eine Pflichtlektion entlastet werden. Das hätte eine Verschiebung zwischen Unterrichtstätigkeit und den Tätigkeiten in der unterrichtsfreien Zeit im Rahmen des Berufsauftrags zur Folge.

Sollen die Reformen im Bildungsbereich erfolgreich umgesetzt werden, muss den Klassenlehrperson die dafür notwendige Zeit zur Verfügung gestellt werden.

**Ich beantrage, das Pensum der Klassenlehrpersonen aller Schulstufen und Schularten des Kantons zu Gunsten der unterrichtsfreien Tätigkeiten um eine Pflichtlektion zu reduzieren.**